

Prüfbericht Nr. **55808311** (11. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 6,5 J x 16 H2 Typ 19215
O.Z. Spa

Seite 1 von 3

AuftraggeberO.Z. Spa
Via Bastion 49/4
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603**Prüfgegenstand**

PKW-Sonderrad

Modell

MSW19

Typ

19215

Radgröße

6,5 J x 16 H2

Zentrierart

Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
005	19215 005 / ohne Ring	5/112/57,1	50	700	2075	8/2012
003	19215 003 / ohne Ring	5/112/66,6	50	850	2075	8/2011
007	19215 007 / ohne Ring	5/114,3/66,06	44	825	2110	6/2015
006	19215 006 / ohne Ring	5/114,3/67,1	31	750	2160	8/2013
002	19215 002 / ohne Ring	5/118/71,1	48	825	2290	8/2011
001	19215 001 / ohne Ring	5/120/65,1	51	850	2290	8/2011
004	19215 004 / ohne Ring	5/127/71,6	36	750	2130	10/2011

Kennzeichnung

KBA-Nummer	48674
Herstellerzeichen	MSW
Radtyp und Ausführung	19215...(s.o.)
Radgröße	6,5 J x 16 H2
Einpreßtiefe	ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen	CMA
Herstellungsdatum	Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
003	5/112	50	850	2075	FE	-	-
006	5/114,3	31	750	2160	FE	-	-
007	5/114,3	44	825	2110	FE	-	-
002	5/118	48	825	2290	FE	-	-
001	5/120	51	850	2290	FE	-	-
004	5/127	36	750	2130	FE	-	-

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
003	5/112	50	850	205/65R16	-	-
001	5/120	51	850	205/65R16	-	-
004	5/127	36	750	205/65R16	-	-
006	5/114,3	31	750	195/50R16	-	-

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
003	5/112	50	850	235/60R16	FE	-	-

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 9,80 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Ponte San Marco beim TÜV Rheinland Italia S.r.l im Oktober 2011 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Für die Sonderradausführung 19215005 wurde kein Verwendungsbereich festgelegt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

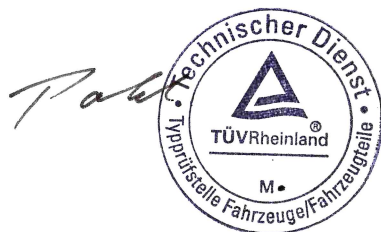
Beschreibung	-	07.09.2011
Radzeichnung	456656	22.07.2011
	mit Änderung vom	29.11.2013
Nabenkappenzeichnung	PC-F56	08.06.2007
	mit Änderung vom	25.06.2007
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.1992
	mit Änderung vom	11.10.2007
Verwendungen	Anlagen 1-6	
Beschreibung	-	14.10.2011
Beschreibung	-	29.11.2013
Beschreibung	-	18.09.2015
Radzeichnung	456656	22.07.2011
	mit Änderung vom	29.06.2015

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 19. Dezember 2023



Pohl

00420392.DOC

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55808311 (11. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 6,5 J x 16 H2 Typ 19215
O.Z. Spa

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt: